

Berlin, 29. Januar. Productenbörse. Weizen loco Mt. — Januar 143, April —, Mai 146. — matt. Roggen loco Mt. 125, —, Januar 124,50, April —, Mai 128,25 schwach Spiritus loco Mt. —, 70er loco Mt. 32,10, Januar 36,10, Mai 37,40 50er loco Mt. 51,80, still. Rübsöl loco Mt. 46,20 Januar 46,10 April 46,60, still. Oker loco Mt. —, Januar —, Mai 140,25, still. — Wetter: Trübe.

Schlachtviehmarkt im Schlachthof zu Chemnitz am 29. Januar 1894. Auftrieb: 294 Rinder, 4:3 Landfleisch, 444 ungarische Schweine, 104 Kälber, 598 Hammel. Die Auftriebspreise des heutigen Marktes stellen sich in Rindern um 11 Stück in ungarischen um 394 Stück niedriger, und in Landfleisch um 9 Stück in Kälbern um 19 Stück, in Hammeln um 148 Stück höher als diejenige des vorwöchentlichen Hauptmarktes. Das Geschäft war in Rindern langsam und in den übrigen Viehgattungen mäßig. Von Rindern, Schweinen und Hammeln blieben größere Posten als unverkauft im Viehhof zurück. — Preise: Rinder: 1. Qualität 59 bis 62 Mark, 2. Qualität 50 bis 57 Mark, 3. Qualität 40 bis 48 Mark für 100 Pfund Schlachtgewicht Landfleisch: 58 bis 60 Mark für 100 Pfund Lebendgewicht bei 40 Pfund Tara pro Stück. Ungarische Schweine: 49 bis 51 Mark für 100 Pfund Schlachtgewicht. Kälber: 50 bis 54 Mark für 100 Pfund Schlachtgewicht. Hammel: 26 bis 32 Mark für 100 Pfund Lebendgewicht.

Ortskalender.

St. blißches Winterschwimmbad. Geöffnet für Schwimmer und Nichtschwimmer; für Herren: Dienstags und Donnerstags von Vormittags 8 Uhr bis Nachmittags 2 Uhr an den übrigen Wochentagen von Vormittags 8 Uhr bis Abends 8 Uhr, sowie an Sonn- und Feiertagen von Vormittags 8 Uhr bis Nachmittags 1 Uhr; für Damen: Dienstags und Donnerstags von Nachmittags 3 Uhr bis Abends 8 Uhr

Ortskrantentasse I befindet sich Oberwart Nr. 23, 1. Etage (Elephanten Apotheke) und ist, außer Sonn- und Feiertags, von Vormittags 8 Uhr bis Nachmittags 1 Uhr und von Nachmittags 3 Uhr bis 5 Uhr geöffnet. Die Auszahlung des Krankengeldes erfolgt Freitags. Königliche Friedensrichter-Kemter. Freiberg, Westbezirk Herr Rentier Müller, Adenstraße Nr. 5. — Ostbezirk: Herr Pastor emer. Wintler, Reiherring Nr. 7. — Freibergsdorf: Herr Rentier Hofmann, Chemnitzstraße Nr. 26. — Friedeburg: Herr Rentier Arno Wagner, Petersstraße Nr. 33. Alterthums-Museum (Kaufhaus, 2 Treppen). Geöffnet: Sonn- und Feiertags von Vormittags 11 Uhr und von Nachmittags 2 Uhr an. Beson 10 Pfg. — Mittwoch Nachmittags 20 Pfg. — Öffnung außer dieser Zeit gegen Extraforte à 1 Mark (beim Hausmann zu haben) für 1 bis 10 Personen gültig.

Fahrplan der Eisenbahnzüge.

Abfahrt nach	Dresden:	Chemnitz:	Rosfen:	Bienenmühle-Moldau:	Gainsberg-Dippoldiswalde-Sipsdorf:	Salsbrüde:	Brand-Langenan-Großharmanndorf:
	5.51 (beschlunigt, hält bis Dresden nicht) 6.00† (I-IV Kl.) 8.59*, 10.11†, 1.00†, 3.00†, 5.42†, 7.08*, 9.02*, 9.40†.	5.46††, 6.19*, 7.40††, 9.50*, 10.35††, 1.35††, 4.35, 6.00†, 9.09††, 11.53.	8.05, 12.31, 5.50, 9.10.	7.41, 10.37, 1.41, 6.04, 9.40 (nur bis Bienenmühle).	6.00, 10.11, 1.00, 3.00, 5.42 (Zharandt umsteigen, ab Zharandt 11.13, 2.02, 4.00, 5.40, 6.50 oder 7.50).	(II-IV Kl.) 7.54, 1.46, 6.16, 9.44.	(II-IV Kl.) 7.51, 1.51, 6.26, 9.40 (umsteigen in Bertelsdorf).

Ankunft von Dresden: 6.18*, 7.36†, 9.49*, 10.31†, 1.14†, 4.30†, 5.59*, 9.04†, 11.49, 12.55†.

Chemnitz: 5.46††, 8.58*, 10.7††, 12.56††, 2.56††, 5.33, 7.07*, 9.01*, 9.30††, 12.17††.

Rosfen: 7.35, 11.31, 4.56, 9.05. Bienenmühle: 5.34, 7.32, 12.12, 3.52, 8.53.

Sipsdorf-Dippoldiswalde: 10.31, 1.31, 4.30, 11.49 (ab Gainsberg 8.34, 9.23, 12.23, 1.59, 7.01, 9.57, in Zharandt umsteigen, ab Zharandt 9.38, 12.40, 3.38, 11.04.) 9.04, 12.55.

Salsbrüde: (II-IV Kl.) 7.25, 10.03, 4.15, 8.44. Brand-Langenan-Großharmanndorf: (II-IV Kl.) 5.41, 7.32 (nur von Langenan-Brand) 12.25, 5.14, 8.53 (umsteigen in Bertelsdorf).

Die Fahrten von Abends 6 Uhr bis 5 Uhr 59 Minuten früh sind durch fettgedruckte Ziffern angegeben. * bedeutet Schnellzug, † bedeutet Halten in Rudenbüthen, †† bedeutet Halten in Kleinshirma.

Eingefandt.

Das schönste Frauen-Anlitz verliert seinen Reiz und Ge-sundheit, wenn die Haut rauh, rissig oder gerötet ist. Diese Erscheinungen sind meist die Folge des Gebrauchs minderwertiger Seifen. Nicht bringend genug kann daher jeder Dame die bewährte Doering's Seife mit der Eule empfohlen werden: letztere ist in Qualität und Wir-kung, das, wer sich mit dieser Seife wäscht, obige Erscheinungen nicht zu befürchten hat. Für 40 Pfa überall käuflich.

Confirmanden-Kleider

schwarz und farbig, glatt und gemustert, in allen neuen Webarten, pro Kleid 5.—, 6.—, 7.—, 7.50, 8.—, 9.— bis 10 Mark.

Louis Mehner, vorm. F. Haussmann, Ritterg. 6 Freiberg, Ritterg. 6.

25 JÄHRIGER ERFOLG



15 EHRENDIPLOME
18 GOLDENE MEDAILLEN

VON DEN MEDICINISCHEN AUTORITÄTEN
ALLER LÄNDER EMPFOHLEN

VERKAUF IN DEN APOTHEKEN UND DROGUEN-HANDLUNGEN. Ia. 23.

Prämiirt in Chicago 1893 mit dem ersten Preis (große Medaille)

Empfohlen von Herrn Dr. Lahmann u. Weisser Hirsch bei Dresden und Herrn Dr. med. Schulze, Berlin.

Seeligs kandirte Malz- u. Korn-Kaffee

Nerven-beruhigend. liefern mit und ohne Zusatz von Bohnenkaffee ein vorzügliches und gesundes Getränk. Zur Ein-fluss auf die Magennerven ist ein wohlthuender und ihr Gehalt an Nährstoffen wird von keinem anderen Malz- oder Frucht-Kaffee erreicht. Da ferner ihre Ergiebigkeit doppelt so gross wie die anderer Fabrikate ist, so sind sie auch wesentlich billiger wie jene. [Stg. 290/1. Zu haben in 1/2, 1/4 und 1/8 Pfd.-Bd.] in allen besseren A. 40, 20 und 10 Pfg. p. Pfd. Handlungen. Emil Seelig, A. G., Heilbronn und Waldau a. N.

Das feinste, englische höhlgeschliffene Silberstahl-Rasirmesser

verkauft mit Garantie à Mk. 2.15. Dasselbe nimmt den stärksten Bart mit Leichtigkeit. Umtausch innerhalb 8 Tagen gestatteter. Elastische Abzieher N. 2.15. Otto Penzel, Friseur, Freiberg i. S. (H. 3083 Q.) Gummi-Unterlagen verkauft billig. Richard Gaußmann, Petersstr. Richard Gaußmann, Petersstr.

Vorzügliches, erprobtes Weizenmehl,

bei 5 Pfd 13 Pfg. feinste Marmelade, Pfd 40 Pfg. Tafel-Margarine, Pfd 50-70 Pfg. Süßrahm, Do. Pfd. 80-90 Pfg. N. Speisefett, Pfd 55 u. 70 Pfg. bestes Speisefett, Pfd. 64 Pfg. empf. Wilhelm Kost, Rittergasse.

Englisches Lammfleisch

erster Güte empfiehlt Wilhelm Rümmler.

Gemischtes Vogelfutter

empfehlen für Exoten Guano Elbia.

Blut-Äpfelinen

in selten schöner Qualität ein-getroffen Carl Zrnischer, Erbischstraße.

Messer, Gabeln, Löffel, Kochgeschirr

findet man in größter Auswahl bei Robert Paessler, Ecke der Weingasse und Burgstraße 18

Freiberger Hustenpillen

angenehmstes u. wirksamstes Linderungsmittel, à Schachtel 75 Pfg., empfiehlt Loewen-Apotheke.

Wer Husten hat,

verschleimt oder heiser ist, gebrauche nur die unübertroffenen einzig sicher wirkenden Malz-Zwiebel-Bonbons

(E. Musche, Cöthen) die als ein Radikal-Mittel ärztlich warm empfohlen werden. — Packung à 25 u. 50 Pfg. nur bei Julius Müller, Droguerie, Bahnhofstraße. (3007)

Bor Saaranfall, Kopf-schuppen, Frauen-Kopf-schmerz

schützt man sich am besten durch dauernden Ge-brauch des echten geschlich-teschützigen B.Knauth's Arnica-Haaröl fläschchen zu 50 und 75 Pfa. in Freiberg allein b. Jul. Müller, Droguerie.

Der beste und gesündeste aller Magenstärker

und Verdauung-befördernd und ist zu haben in Frei-berg bei Karl Nord, Leopold-Frische, Theodor Bekold, Bruno Dreh und Jul. Müller, Droguerie Bahnhofstraße.

St. Gotthard.

Der beste und gesündeste aller Magenstärker, Appetitregend, und Verdauung-befördernd und ist zu haben in Frei-berg bei Karl Nord, Leopold-Frische, Theodor Bekold, Bruno Dreh und Jul. Müller, Droguerie Bahnhofstraße. [H. 379b]

Präp. Hafergrübe, Hafermehl und Hafer-Schrotmehl

nach schottischer Art aus der Fabrik von Louis Schmidt, Dippoldiswalde,

werden ärztlich empfohlen als Nahrung für Säuglinge, ferner mageren, blut-armen und scrophulösen Personen, besonders auch Magenleidenden.

Louis Schmidt's gekochte Hülsenfruchtmehle geben in 10 Minuten eine vorzügliche Suppe und sind bei gleicher Güte billiger als die bisher im Handel befindlichen Marken.

Niederlage in Freiberg bei Herrn C. F. Hunger

Bei Brustleiden, Augenleiden, Halsleiden, Scharlach, Verschlimmung, Husten, Keuchhusten, Brechreiz haben

Fay's ächte Sodener Mineral - Pastillen

gewonnen aus den Heilsalzen der weltberühmten Brunnen Nr. 3 und 18 des Bades Soden am Taunus

die denkbar beste Heilkraft.

Fay's ächte Sodener Mineral-Pastillen

sind in allen Apotheken, Droguerien, Mineralwasserhandlungen u. à 85 Pfg. pro Schachtel zu haben.

Flüssige Kohlensäure

officieren zur Mineralwasser- und Eisfabrikation, zu Kühlzwecken und zum Bierauskochen in tadelloser Qualität billigt Sächs.-Anhalt. Kohlensäure-Werk, Maschinen- und Armaturen-Fabrik. Act. Ges. Bernburg. (B. 346)

Petroleum-Motoren



Gas-Motoren

Die anerkannt besten und im Betriebe billigsten sind die mit unübertroffener Glührohrzündung versehenen Motoren der Rhein. Motorenfabrik von Benz & Co. in Mannheim über 2500 Motoren ca. 10 000 Pferdestärken bereits geliefert. Coustant Zahlungsbedingungen.

Kein Reflectant versäume, vor Anschaffung unseren Preiscourant zu verlangen, der durch unseren Vertreter F. B. Poerschmann, Postschappel-Dresden, gratis und franco geliefert wird. (Dr. 142.)

Loose zur 125. Königl. Sächs. Landes-Lotterie empfiehlt Heinrich Gotthardt.

Feinsten Syrup

hell und sehr süß, à Pfund 15, 20 und 25 Pfa., weiß. Frucht-Syrup, Pfd. 20 Pfa., ächt engl. Syrup, Pfd. 30 Pfa., empf. Wilh. Kost, Rittergasse.